



Erhebungsbogen (Krankenhaustätigkeit)

für die

Befugnis zur Weiterbildung in der Zusatzbezeichnung KINDER-RHEUMATOLOGIE

Anlage 1 **A. Dienststellung und beruflicher Werdegang** Einzelheiten des beruflichen Werdegangs aller Antragsteller/innen bitte auf gesondertem Blatt ausführlich angeben

Personalangaben des Antragstellers (bei mehreren Antragstellern auf einem gesonderten Blatt einreichen):

Name _____ Vorname _____ E-Mail _____

Ort _____ Straße _____ Telefon _____

Dienststellung _____ seit _____

Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V? (Bitte Kopie der Ermächtigung beifügen)

nein ja, jährliche Fallzahl: _____

B. Weiterbildungsstätte (Bezeichnung, Adresse)

Als Weiterbildungsstätte für Kinder- Rheumatologie

zugelassen seit _____ noch nicht zugelassen

(wenn nein, muss die Zulassung bei der Ärztekammer Bremen beantragt werden)

Name der Organisationseinheit, in der die Weiterbildung stattfindet (z.B. Abteilung für Kinder – und Jugendmedizin):

Ärztliche Leitung dieser Organisationseinheit: _____

C. Statistiken der Organisationseinheit für das Jahr 20____ (Vorjahr)

Vollstationäre Fallzahl _____ Durchschnittliche Verweildauer (Tage) _____

Klinische Konsiliartätigkeit ja / nein

Wo? _____ Frequenz? _____ /monatlich

Bettenzahl der weiterbildenden Organisationseinheit: _____

Tagesklinik ja / nein _____ Betten

Anlage 2 **D. Leistungsstatistik der Organisationseinheit des Vorjahres** (auszufüllender Vordruck liegt bei)

Anlage 3 **E. Diagnosestatistik der Organisationseinheit des Vorjahres nach ICD 10** (selbst zu erstellen)

In der Regel die Hauptdiagnose, gegebenenfalls auch Nebendiagnosen, die mit einem relevanten diagnostischen oder therapeutischen Behandlungsaufwand in der Organisationseinheit verbunden waren.

Bitte tabellarisch nach Fallzahl ordnen und den Klartext der Diagnose angeben. Es kann auch die umgangssprachliche Bezeichnung übernommen werden, die für den strukturierten Qualitätsbericht angegeben wird. Beschränken Sie sich auf den dreistelligen ICD-Code und auf die maximal 100 häufigsten Diagnosen.

Beispiel:

ICD-10-Ziffer (3-stellig)	Fallzahl	Diagnose
S52	40	Knochenbruch des Unterarmes
	<i>ODER</i>	
S52	40	Fraktur des Unterarmes

F. Sonographie- Weiterbildung

entfällt

ja, wie folgt:

Sonographie-Geräte

Baujahr

Durch wen wird die Sonographie-Weiterbildung vermittelt? _____

Wie haben die genannten Personen ihre Sonographie-Qualifikation erworben? _____

G. Bibliothek (einschließlich Zeitschriften, Aufstellung der jeweils ca. 10 wichtigsten Titel, selbst zu erstellen)

Anlage 4

Barrierefreie Internetzugangsmöglichkeit zur Literaturrecherche in der Klinik?

ja / nein

H. Fortbildung/Qualitätssicherung

Fortbildung ist für Ärzte gem. Heilberufsgesetz und Berufsordnung verpflichtend. Die Ärztekammer Bremen bietet als Nachweis den Erwerb des Fortbildungszertifikates kann.

Ist Ihnen das Fortbildungszertifikat bereits erteilt worden?

ja / nein

wenn nein, geben Sie bitte an, für wann Sie die Beantragung vorsehen _____

Teilnahme an qualitätssichernden Maßnahmen (z. B. Qualitätszirkel)?

ja / nein

Wenn ja, an welchen? (Moderator/in?) _____

Regelmäßige Interne Fortbildungsveranstaltungen?

nein / ja, im Weiterbildungskonzept aufgeführt

I. Vertretung

Wer vertritt den zur Weiterbildung befugten Arzt im Falle seiner Verhinderung durch Urlaub, Kongresse oder Krankheit im Rahmen der Weiterbildung? (Name, Gebiet, Tätigkeitsort)

1. _____

2. _____

J. Weiterbildungskonzept

Anlage 5

Für die Erteilung der Weiterbildungsbefugnis muss das Weiterbildungskonzept eingereicht werden, in dem dargestellt wird:

- Die vorgesehene inhaltliche und zeitliche Strukturierung,
- Gegebenfalls mit geplanten Rotationen oder Hospitationen – z.B. für eine sonografische oder endoskopische Weiterbildung,
- interne Fortbildungsveranstaltungen,
- die Gestaltung der Einarbeitungsphasen
- und die Planung der mindestens jährlichen Mitarbeitergespräche gemäß Wbo, § 8 Absatz 2

Das Konzept ist allen Weiterzubildenden bei Tätigkeitsaufnahme auszuhändigen.

Ich/wir bestätige/n die Vollständigkeit und Richtigkeit aller Angaben und beantrage/n:

Die Weiterbildungsbefugnis mit einem Umfang von ____ Monaten in der Zusatzbezeichnung Kinder- Rheumatologie

Ort/Datum

Unterschrift

Ort/Datum

Unterschrift

Anlagen:

- 1- beruflicher Werdegang (selbst zu erstellen)
- 2- Leistungsstatistik (Vordruck zum Ausfüllen liegt bei)
- 3- Diagnosestatistik (selbst zu erstellen)
- 4- Liste der vorhandenen Fachliteratur einschl. Zeitschriften (selbst zu erstellen)
- 5- Weiterbildungskonzept (selbst zu erstellen)

Anlage 2 zum Erhebungsbogen Kinder-Rheumatologie

Leistungsstatistik der letzten 12 Monate (bzw. des letzten Kalenderjahres)

Zeitraum von _____ bis _____

	Anzahl im angegebenen Zeitraum
Behandlung von Patienten mit	_____
- juveniler idiopathischer Arthritis	_____
- Kollagenose	_____
- Vasculititis	_____
- entzündlicher Muskelerkrankung	_____
- reaktiver Arthritis	_____
- Schmerzverstärkungssyndrom	_____
davon Langzeitbetreuungen	_____
Verordnung und Überprüfung von Orthesen	_____
- anderen Hilfsmitteln	_____
Gelenkpunktionen	_____
Intraarticuläre Injektionen	_____
Sonographien des Bewegungsapparates	_____
davon bei entzündlichen Gelenkerkrankungen	_____